

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 9

Donnerstag, den 18. Juni 1998

Nummer 12

Kahlaer Schützengesellschaft 1996 e. V.

2. Kahlaer Wappenfest vom 26.06. bis 28.06.1998

Donnerstag ab
14.00 Uhr

Großer Rummel

Break-Dancer

Freitag ab
14.00 Uhr
19.30 Uhr
20.00 Uhr

Großer Rummel
Faßanstich, Bürgermeister Leube
Jenaer Stadtmusikanten

Autoscooter

Samstag ab
14.00 Uhr

Großer Rummel
Fußballturnier anschl. Siegerehrung
AWO - Kaffee & Kuchen
Kinderschminken
Rhythmix
Eberhard Cohrs &
Lutz Jahoda

Schießbuden

15.00 Uhr

20.00 Uhr

Kindereisenbahn

Losbuden



Sonntag
ab 10.00 Uhr
großer Frühschoppen

(Kartenvorverkauf:
Freibad Kahla, Kahla-Information,
Jena Information)

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung

der Wohnbau GmbH Kahla zum Verkauf folgender Objekte

Objekt	Baujahr	Wohnhaus mit WE/GE	Grundstücksgröße	Mindestgebot lt. Gutachten
Neustädter Str. 10	um 1900	2/1 (komplett leer)	190 qm	47.000,00 DM
Roßstr. 12	vor 1900	2 (kompl. leer)	130 qm	33.700,00 DM
R.-Breitscheid-Str. 18	vor 1900	2/1 (1 WE - leer)	220 qm	83.000,00 DM
Markt 9	vor 1900	5 (3 WE - leer)	280 qm	135.000,00 DM

Die Verkehrswertgutachten wurden vom öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für die Wertermittlung von bebauten und unbebauten Grundstücken, Herrn Dipl.-Ing. Claus Bärthel aus Eisenberg erstellt.

Interessenten können im Objekt der Wohnbau GmbH, Oberbachweg 14 b gegen eine Gebühr von 20,00 DM Informationsunterlagen erhalten.

Gebote einschließlich Nutzungskonzept sind schriftlich bis zum 30.06.1998 an die Wohnbau GmbH Kahla, Oberbachweg 14 b zu senden. Die Briefsendung muß einen zweiten verschlossenen Umschlag enthalten, der nur mit dem Vermerk „Gebot - Objekt ...“ und Ihrer Absenderangabe versehen sein muß.

Die Eröffnung der Gebote erfolgt am 01.07.1998. Diese Ausschreibung verpflichtet nicht zum Verkauf.

Wohnbau GmbH Kahla

Bekanntmachung der Stadt Kahla nach § 12 BauGB

Genehmigung der 1. Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbe- und Industriegebiet „Nord“

Die vom Stadtrat der Stadt Kahla in der Sitzung vom 18.12.1997 beschlossene Änderung des Bebauungsplanes für das Gewerbe- und Industriegebiet „Nord“ der Stadt Kahla in der Fassung vom 31.07.1997/27.11.1997, bestehend aus Lageplan, Textteil und Begründung wurde mit Bescheid des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 04.06.1998 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekanntgemacht. Der geänderte Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung am 18.06.1998 in Kraft. Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan mit seinen Bestandteilen Lageplan, Textteil und Begründung ab diesem Tag im Planungsamt der Stadtverwaltung Kahla, Rathaus, Zimmer 26, während der Sprechzeiten dienstags von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags von 09.00 - 12.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Kahla geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von sieben Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Kahla geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 und § 246 a Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Kahla, am 18.06.1998

Leube
Bürgermeister

- Siegel -

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Nachrichten aus dem Rathaus

Erweiterung Feuerwehrhaus



Bürgermeister Leube bedankte sich auch beim Landtagsabgeordneten Wolfgang Fiedler, CDU (links im Bild), der das Projekt von Anfang an mit seinen politischen Möglichkeiten unterstützt.

Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses am Standort in der Bahnhofstraße ist zwingend notwendig. Diese Meinung teilen alle Beteiligten, angefangen bei den Feuerwehrleuten bis hin zur Landesregierung in Erfurt.

Die Fahrzeuge der Kahlaer Feuerwehr sind gegenwärtig in dem ehemaligen Farblager der Grenztruppen untergebracht. Für die darin stehenden 9 Fahrzeuge gibt es nur 3 Ausfahrtstore, die Fahrzeuge stehen so eng hintereinander, daß Unfallgefahr für die Kameraden besteht. Diese und weitere Gründe haben Kahlas Stadtrat 1997 dazu bewogen, die Planung für einen Erweiterungsbau mit 7 neuen Stellplätzen sowie Sanitärtrakt in Auftrag zu geben.

Dieser Erweiterungsbau wird über 1,5 Mill. DM kosten. Für die Realisierung dieser Maßnahme ist die Stadt Kahla, begründet durch die finanzielle Lage, auf Unterstützung angewiesen. Diese finanzielle Unterstützung gibt das Land Thüringen, der Saale-Holzland-Kreis und - und das ist das besondere - Unternehmen der Stadt Kahla. Bürgermeister Bernd Leube hatte nämlich im vergangenen Jahr die Kahlaer Unternehmen gebeten, durch Spenden den von der Stadt Kahla aufzubringenden Eigenanteil zu unterstützen. Über 30 Unternehmen folgten seiner Bitte und spendeten insgesamt ca. 45.000 DM. Am 13.05.1998 fand nunmehr die Auswertung der Angebote der Bau- und Installationsunternehmen statt, die sich um die Aufträge zur Errichtung des Feuerwehrgerätehauses bewarben. Diese Submission ergab, daß der Preis für diesen Erweiterungsbau insgesamt um 280.000 DM höher liegen wird, als die Berechnungen vor einem Jahr feststellten. Um die Auftragsvergabe, die an bestimmte Fristen gebunden ist, nicht zu gefährden, bat die Stadt Kahla alle beteiligten Behörden, die notwendige Finanzierungszusage in kürzester Frist zu erteilen.

Der Stadtrat beschloß in seiner Sitzung am 28. Mai 1998, daß die zur Auftragsvergabe notwendige Sondersitzung als dringliche Sitzung mit verkürzter Einladungsfrist zu bewerten ist. Ein beispielhaftes Zusammenspiel aller Ämter und der Politiker hat es ermöglicht, daß bereits am 10. Juni der Bescheid des Thüringer Innenministeriums über Bedarfszuweisung beim Kahlaer Bürgermeister einging. Der Bürgermeister bedankte

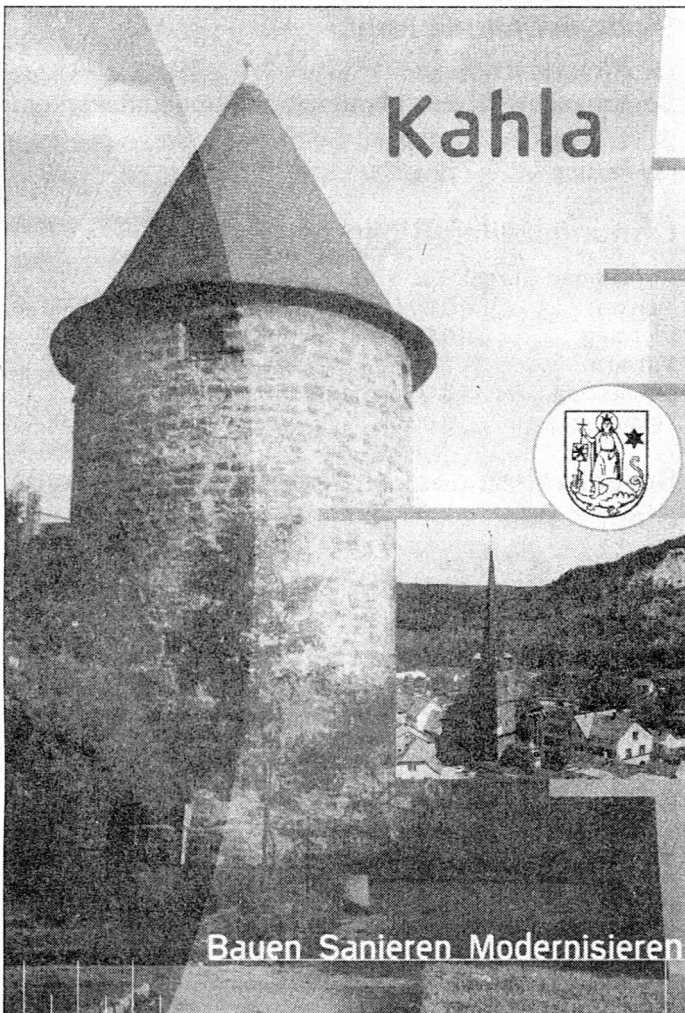
sich in aller Form bei der Kommunalaufsicht des Landratsamtes, die die Würdigung des Kahlaer Haushaltes vornahm, beim Landesverwaltungsamt, das die Förderfähigkeit der Maßnahme bestätigte, beim Thüringer Innenministerium, das die Bedarfszuweisung für die geänderte Finanzierung gewährte. Aber auch die Politiker des Kahlaer Stadtrates haben sich große Anerkennung um die Realisierung dieser Maßnahme trotz prekärer Haushaltssituation der Stadt Kahla verdient.

Den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Kahla bescheinigte er hohes Engagement, die zwischen Eisenberg, Weimar und Erfurt unterwegs waren.

Am 11. Juni fand schließlich die Sondersitzung des Kahlaer Stadtrates im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr am Standort Bahnhofstraße statt. Stadträte aller Fraktionen zollten den Feuerwehrmännern und -frauen hohe Anerkennung für ihre tägliche Einsatzbereitschaft. Es wurde deutlich, daß die Kahlaer Stadträte hinter ihrer Feuerwehr stehen und alles in ihrer Macht Stehende tun werden, um die Bedingungen für die Arbeit der Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr auch weiterhin schrittweise zu verbessern. Landtagsabgeordneter Fiedler versprach, ebenfalls das Projekt weiterhin zu unterstützen. Im nichtöffentlichen Teil der Stadtratsitzung wurden schließlich die Aufträge an vorwiegend Thüringer Firmen vergeben.

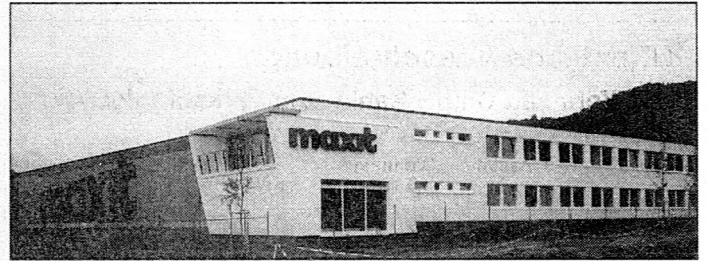
Bauen - Sanieren - Modernisieren

Unter diesem Titel ist vom WEKA-Verlag in enger Zusammenarbeit mit der Stadt eine neue Broschüre erschienen. Sie soll Bauwilligen, angefangen von der Kostenermittlung bis zum bezugsfertigen Haus, ein Wegweiser durch alle Instanzen sein. Übersichtlich und auf das Wesentliche beschränkt ist dort alles aufgeführt was beim Bauen, Sanieren und Modernisieren, besonders in Kahlas Altstadt, zu beachten ist.



Die Broschüre ist kostenlos in der Stadtverwaltung erhältlich.

maxit feiert Einzug



Die in Kahla neu angesiedelte Firma maxit Dämm- und Fassadentechnik GmbH & Co. lädt zum Tag der „offenen Tür“ am **20. Juni 1998** ein.

Die Besucher werden am

Samstag ab 10.00 Uhr

auf dem Gelände im Kahlaer Gewerbegebiet, Paul-Mathis-Straße 1 erwartet. maxit wird neue Techniken der Dämm- und Fassadentechnik präsentieren.

Das kulturelle Programm gestalten:

- Thüringer Waldspitzbuben
- Thüringer Folkloretanzensemble Rudolstadt e. V.
- Christin und Charly Betz
- Kinderprogramm durch Hans, dem Müllerburschen.

maxit freut sich auf alle Besucher.

ABM für Verschönerung in und um Kahla

Ab Mitte Mai beschäftigt die Stadt Kahla wieder 16 arbeitslose Frauen in einer ABM, die der Verschönerung der Umwelt in und um Kahla, an Wanderwegen, Bachläufen, Entwässerung und ähnlichen zugute kommt. Mit diesen AB-Maßnahmen kann die Stadt Kahla zumindest einigen von Langzeitarbeitslosigkeit betroffenen Frauen und einem Mann bis Mitte November eine Tätigkeit bieten, die zum einen dem Gesicht der Stadt Kahla gut tut und zum anderen den Beteiligten wieder das Gefühl vermittelt, gebraucht zu werden und Werte zu schaffen, die allgemein anerkannt werden. Die sehr hohe Arbeitslosigkeit veranlaßt uns, weiter nach Möglichkeiten für ABM zu suchen, um noch mehr Betroffene mit diesem Instrument des zweiten Arbeitsmarktes befristet helfen zu können.



Die Frauen-ABM bei der Anlage eines Flutgrabens in der Lindiger Straße.

Vielleicht ein neues Wohngebiet „Am Unterbach“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Stadt Kahla möchte gemeinsam mit der STEG Stadtentwicklung Südwest gGmbH ein neues Wohngebiet zwischen Schulstraße und Hermann-Koch-Straße, Einfahrt Schillerstraße entwickeln. Aus diesem Grund möchten wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Informationsabend einladen.

In dieser Veranstaltung wollen wir das Bauvorhaben und die Vorgehensweise der STEG erläutern und mit Ihnen diskutieren.

Datum: Mittwoch, den 24. Juni 1998

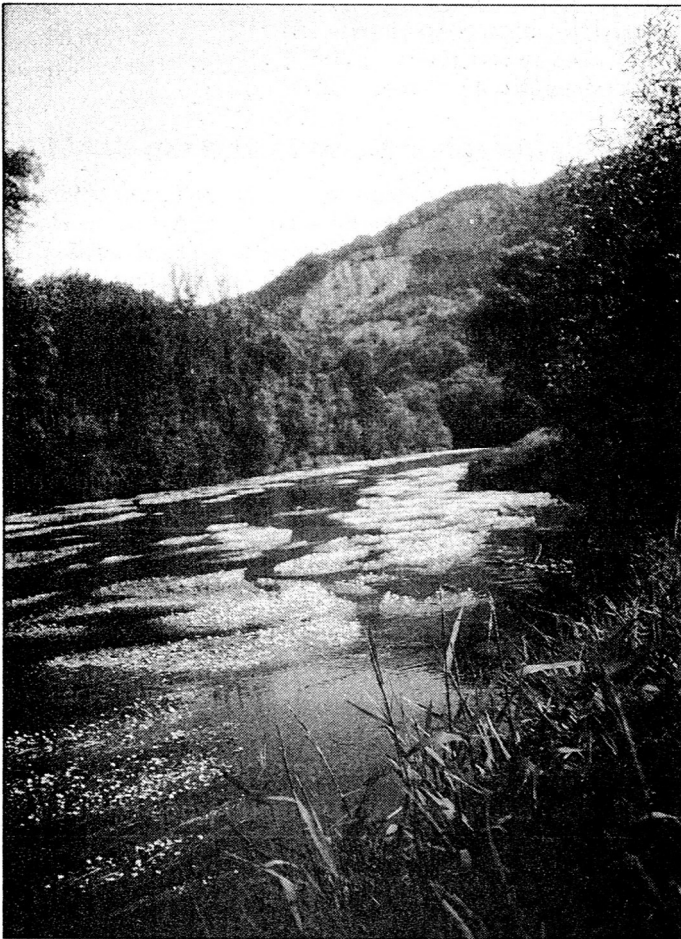
Zeit: 19.00 Uhr

Ort: großer Rathaussaal der Stadt Kahla

Die Stadt Kahla und die STEG laden hierzu ein.



Die Saale blüht



Auf der Saale kann man zur Zeit große Flächen von weiß blühenden Wasserpflanzen beobachten.

Begünstigt durch den sehr geringen Wasserstand und die sommerlichen Temperaturen konnte die Natur diesen Blütenteppich legen.

Wir bitten um Mithilfe!

Am vergangenen Wochenende wurden im Stadtgebiet Kahla mehrere Schäden festgestellt. So wurden z. B. die Straßeneinlaufroste am Oelwiesenweg entfernt, Bänke am das Gelände des Sportplatzes zerstört und die Ampelanlage in der Rudolstädter Straße demoliert.

Wer zu diesen Verstößen Angaben machen kann, möchte sich bitte im Ordnungsamt bzw. in der Polizeistation Kahla melden.

Müllbehälterverkauf

Terminplan der Behälterauslieferung

Kahla

20.06.

Porzellan GmbH / Parkfläche	7.45 - 8.00 Uhr
Ölwiesenweg / Bundeswehr, Parkstreifen	8.00 - 8.15 Uhr
Am langen Bürgel / Bedarfshaltepunkt	8.20 - 8.35 Uhr
Bergstraße / Kastanie	8.40 - 8.55 Uhr
Am Plan / Brunnen	9.00 - 9.15 Uhr
Ziegelei, vor SEAT-Autohaus	9.20 - 9.35 Uhr

Spiel ohne (Stadt-)Grenzen

Am 28. Juni 1998, 10.00 - 18.00 Uhr, aus dem Stadion der Stadt Hermsdorf, präsentiert vom Saale-Holzland-Wochenblatt. Ein Städtenspiel mit viel Spaß für die ganze Familie unter Beteiligung von Stadtmannschaften aus Hermsdorf, Kahla, Eisenberg und Stadtroda.

Mit dabei ist die ANTENNE-THÜRINGEN-Band mit der besten Musik der 80er und 90er Jahre und die Gruppe „Magnet“ aus Kahla mit vielen flotten Rhythmen.

Schirmherr der Veranstaltung ist der Landrat des Saale-Holzland-Kreises, Jürgen Mascher.

Die Vorbereitungen für das am 28. Juni 1998 auf dem Hermsdorfer Sportplatz stattfindende Spiel ohne (Stadt-)Grenzen sind fast abgeschlossen. Bekanntlich werden sich an diesem Tag Teams aus Hermsdorf, Eisenberg, Kahla und Stadtroda in einem lustigen Wettstreit gegenüberstehen.

Nach zehn Spielen steht der Gewinner des Wanderpokals fest. Kartenvorverkauf erfolgt ab 18. Juni 1998 in der Touristinformation im Rathaus, Zimmer 3, Erdgeschoß.

Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Kahla

Markt 10, Tel. 77-0

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr:

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bibliothek Kahla,

Am Langen Bürgel, Tel. 5 29 71

Montag	10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Freitag	10.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes der Stadt Kahla,

Markt 10, Tel. 7 73 26

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Sprechzeiten des Gewerbeamtes Saale-Holzland-Kreis

Bahnhofstraße 23, Tel. 5 91 51

Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
------------	---

Polizeistation Kahla

24-Stunden-Dienst.....Tel. Kahla 2 23 43, 2 25 55

Polizeiinspektion Mitte JenaTel. Jena 81-0

.....oder Notruf 1 10

Kassenärztlicher Notfalldienst

Kassenärztlicher Notfalldienst im Einzugsbereich Kahla/Orlamünde:

- Anforderung über Rettungsleitstelle Jena Tel.-Nr. (0 36 41) 44 44 44 täglich von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr
- Praxis des diensthabenden Arztes kann dem Aushang am Ärztehaus Kahla entnommen werden.

Notarzt/Krankentransport

- Anforderung über Rettungsleitstelle Hermsdorf, Telefon (03 66 01) 77 30 oder 1 12 (bei lebensbedrohlichen Zuständen)

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 bis 11.00 Uhr

20.06. / 21.06.1998

Dr. Collier, Kahla, Gabelsbergerstraße 14

Tel.: 2 24 20

27.06. / 28.06.1998

FZA Watzula, Kahla, Bahnhofstraße 5

Tel.: 2 30 25

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

täglich von 18.00 bis 20.00 Uhr
sonn- und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten und der Öffnungszeiten der Apotheken wird der Bereitschaftsdienst von den Apotheken der Stadt Jena durchgeführt.

Die jeweils diensthabende Apotheke wird in den Kahlaer Apotheken durch Aushang bekanntgemacht.

15.06. - 21.06.1998

Löwen-Apotheke 2 22 36

22.06. - 28.06.1998

Linden-Apotheke 2 44 72

29.06. - 05.07.1998

Sonnen-Apotheke 5 66 55

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Dr. med. vet. S. Oberender, Fachtierarzt für Kleintiere, Kahla, Am Plan 4,

Tel. 2 24 29

TEAG Thüringer Energie AG

Störungsstelle: (0 36 41) 69 40 60

Kundencentrum Kahla: 4 72

Gasversorgung Thüringen GmbH

Betriebsstelle Jena

Notdienst Tag Tel. 0 36 41 / 48 75 77

Notdienst Nacht und an Feiertagen Tel. 01 30 / 86 11 77

Wasser- und Abwasserverband Kahla und Umgebung,

Kahla, Christian-Eckardt-Str. 17, Tel. 5 70

Bereitschaft:

über Rettungsleitstelle Hermsdorf Tel. 03 66 01 / 77 30

Seniorenbegegnungsstätte der Volkssolidarität

Kahla, Am Langen Bürgel, Tel. 5 29 67

Montag bis Freitag: Essenausgabe von 11.00 bis 13.00 Uhr

(Veranstaltungsplan entnehmen Sie bitte der Rubrik „Veranstaltungen“)

DRK-Begegnungsstätte Kahla,

Rudolstädter Str. 22 a

Tel.: 5 29 57

Öffnungszeiten

Montag bis Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 15.30 Uhr

Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 17.30 Uhr

Freitag 8.00 - 13.30 Uhr

Sozial-psychiatrischer Dienst

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr

und außerhalb der Sprechzeit nach terminlicher Vereinbarung

Schuldnerberatung Kahla

Tel. 5 68 97

vorläufige Öffnungszeiten:

Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr

und außerhalb der Sprechzeit nach terminlicher Vereinbarung

„Wendepunkt“

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen

Außenstelle Kahla, Margarethenstr. 3

Tel.: 5 36 84

Sprechzeiten:

Montag 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot für Menschen in Problem- und Konfliktsituationen

Tel. 08 00 / 1 11 01 11 - kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar

Diakonisches Werk Thür. e. V.

Kreisdiakoniestelle Stadtroda-Kahla

Tel. (03 64 28) 6 09 75

Vermittlung und Beantragung von Mutter-(Kind)-Kuren des Müttergenesungswerkes

Sprechzeiten:

im Kindergarten „Geschwister Scholl“, Hermann-Koch-Straße, jeweils am letzten Mittwoch des Monats, in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr

Impressum

Kahlaer Nachrichten

– Amtsblatt der Stadt Kahla –

Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen für die Stadt Kahla und Umgebung

Die Kahlaer Nachrichten erscheinen vierzehntägig. Sie werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Kahla verteilt. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch die Stadtverwaltung erhältlich.

– Herausgeber:

Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla

Telefon: 036424/77-0

– Druck und Verlag:

Inform-Verlags-GmbH & Co KG, In den Folgen 43, 98704 Langwieschen, Tel.: 03677/800058, Fax: 03677/800900, vertreten durch den Geschäftsführer Hans-Peter Steil

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

– Verantwortlich für Anzeigen: Frau Henze

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 0,80 DM + Porto beim Verlag abonnieren.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Wir gratulieren



Frau Kamilla Köhler feierte am 31. Mai ihren 92. Geburtstag. Der Bürgermeister gratulierte ihr dazu ganz herzlich und wünschte ihr alles Gute, viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde Kahla

Stadtkirche St. Magarethen

Gottesdienste

- Sonntag, 21.06.98**
 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst
 Sup. a. D. Günther
 17.00 Uhr Konzert mit dem Knabenchor der Jenaer Philharmonie
 s. gesonderte Einladung!
- Sonntag, 28.06.98**
 vormittags kein Gottesdienst!
 Gemeindefest: „Mut zum Brücken bauen“
 mit folgendem Programm:
 14.00 - 14.30 kurzer Gottesdienst (Sup. a. D. Günther)
 14.30 - 15.15 Kaffee und Kuchen
 15.15 - 16.00 Gruppenangebote zu folgenden Themen:
 1. Mut zum Brücken bauen zwischen Einheimischen und Fremden
 2. Mut zum Brücken bauen zwischen Kindern und Erwachsenen
 3. Mut zum Brücken bauen zwischen Kindern und Erwachsenen
 4. Mut zum Brücken bauen zwischen evangelischen und katholischen Christen
 16.00 - 16.30 singen und tanzen
 16.30 - 16.45 Auswertung der Gruppengespräche
 16.45 - 17.15 gemeinsame Feier des Hlg. Abendmahls
 (statt Wein wird Traubensaft verwendet)

Kinder haben an diesem Tag teilweise ein besonderes Programm. Auf unserem Büchertisch werden wieder Bücher und Karten für Kinder und Erwachsene angeboten. Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen.

- Sonntag, 05.07.98**
 9.30 Uhr Gottesdienst
 Kindergottesdienst
 Sup. a. D. Günther

Von Gott abgerufen und christlich bestattet wurde:
 Lazaro Jesus Garcia Gonzalez, 28 Jahre

Kirchgemeinde Löbschütz

Sonntag, 28.06.98
 14.00 Uhr Gemeindegast in Kahla
 Alle Löbschützer Gemeindeglieder sind dazu herzlich eingeladen

Veranstaltungen in Kahla

Frauen- und Mütterkreis

Mittwoch, den 17.06.98 um 19.00 Uhr

Herzliche Einladung zum Frauen- und Mütterkreis

Wir treffen uns nicht am Dienstag, den 16.06.98, wie es in unserem Gemeindeblatt steht, sondern am Mittwoch, den 17.06.98 schon um 19.00 Uhr im Ev. Kindergarten „Geschwister Scholl“.

Vor der Sommerpause wollen wir gemütlich zusammensitzen, gemeinsam essen, trinken und fröhlich sein. Es sind alle eingeladen, die gerne kommen möchten.

Mit herzlichen Grüßen!

Renate Schindler

Seniorenachmittag

Mittwoch, den 24.06.98
 Ausflug zum Kienberghaus
 Abfahrt: 14.00 Uhr R.-Breitscheid-Str. 1
 Anmeldungen sind erwünscht und werden in der Stadtkircherei oder unter Tel: 22362 entgegengenommen.

Johannisandacht

Mittwoch, den 24.06.98 um 19.30 Uhr auf dem Friedhof

Chorprobe:

jeden Montag, um 19.00 Uhr

Christenlehre:

jeden Mittwoch, 15.00 Uhr 1. und 2. Klasse
 jeden Donnerstag, 15.00 Uhr 3. und 4. Klasse
 jeden Donnerstag, 15.00 Uhr 5. und 6. Klasse

Jugendkreis:

jeden Donnerstag, um 17.00 Uhr

Junge Gemeinde:

jeden Freitag, um 19.00 Uhr

Stadtkirche Kahla

Konzert mit dem Knabenchor der Jenaer Philharmonie!

Am Sonntag, 21. Juni 1998 um 17.00 Uhr

singt der weit über Thüringen hinaus bekannte Knabenchor in der Stadtkirche Kahla. Die Leitung hat Chordirektor Jürgen Puschbeck.

Auf dem Programm stehen neben Sommerliedern auch Motetten und Liedsätze von Mendelssohn-Bartholdy, Schubert, Schumann, Bruckner, Mauersberger u.a.

Eintrittskarten zu 10,- DM

ermäßigt: 8,- DM (Schüler, Studenten, Arbeitslose, Soldaten, Zivilis, Rentner)

Im Vorverkauf kann man die Karten schon für 8,- DM bzw. 6,- DM (ermäßigt) in der Stadtkircherei (R.-Breitscheid-Str. 1) erwerben.

Kinder unter 12 Jahren in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt.

Die Band: „HHHCJ-project“ spielt ...

am Mittwoch, 1. Juli 98

Bereits bei ihren letzten Auftritten erhielt die Gruppe: „HHHCJ-project“ gute Kritiken für ihr anspruchsvolles Programm. Am 1. Juli gastieren sie in der **Stadtkirche von Kahla**.

Das Programm „Kalt und Heiß“ - selbstverfaßte Texte und komponierte Musik - befaßt sich mit Themen, die in der gegenwärtigen Medienlandschaft kaum Beachtung finden. Die Songs der 5 Musiker laden ein zum Mitdenken und Mitfühlen **Beginn: 20.00 Uhr**

Der Eintritt ist frei. Spenden für das Projekt sind willkommen.

Informationen zu Veranstaltungen Tourismus & Freizeit

Veranstaltungen in Kahla und Umgebung

- 20.06.98 Hummelshain
Wanderung zum Rieseneck
15.00 Uhr Treffpunkt
20.00 Uhr Tanz, hinterm Teehaus
- Rothenstein
Tag der offenen Tür
bei der Feuerwehr Rothenstein
9.00 Uhr
- Dienstädt
30jähriges Bestehen
der Dienststädter Blasmusikanten
13.00 Uhr am Kulturhaus
- Röttelmisch
Kinderfest ab 13.00 Uhr, Dorfplatz

25. - 28.06.98

- Kahla
2. Wappenfest
ab 14.00 Uhr auf dem Gries

26. - 28.06.98

- Klein- und Großbeutersdorf
3. Eutersdorfer Brückenfest rings um die Schaukelbrücke
27.06. ab 14.00 Uhr
28.06. ab 10.00 Uhr

27.06.98

- Bibra
Dorf- und Kinderfest
ab 13.00 Uhr, Dorfplatz

Deutsches Nationaltheater Weimar

Theater im Paket

Nächste Vorstellung: 27.06.98, 19.30 Uhr

**Charles Gounod
MARGARETE (FAUST)**

Oper in vier Akten nach Johann Wolfgang Goethe
Anmeldungen bitte bis zum 22.06.98 an die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77140

Angebote zum Karten- bzw. Couponverkauf

im Rathaus, Zi. 3

- 21.06.98 Stefanie Hertel, Stefan Mross & Band,
Bergbühne Fischbach
- 23.06.98 Santana, Dresden
- 03.07.98 B.B.King, Dresden
- 05.07.98 The Wailers, Dresden
- 05.07.98 Tom Astor & Band, Linda Feller & Band,
Bergbühne Fischbach.
- 17.07.98 Spider Murphy Gang (Open air), Nordhalben
- 19.07.98 Marianne & Michael & Band
- 25.07.98 Antenne Bayern Sommerfest, Mühldorf am Inn
mit Chris de Burgh, Bell Book & Candle, Touche,
Soulstars, Willy Astor
- 25.07.98 Midsummer Open air, Dresden
mit Element of Crime, Lichtabokatables,
Philip Boa u. a.
- 26.07.98 Badesalz, Dresden

- 29.07.98 Chris de Burgh, Dresden
- 31.07.98 Rocky Horror Show, Dresden
- 01.08.98 Wolfgang Petry, Waldbühne Schwarzenberg
- 02.08.98 Wolfgang Petry, Halle
- 09.08.98 Stefanie Hertel, Flori Silbereisen & Band
- 13.08.98 Ringo Starr All Star Band, Chemnitz
Mit Gary Brooker, Peter Frampton, Simon Kirke,
Jack Bruce
- 13.08.98 Carmina Burana, Dresden
- 23.08.98 Angela Wiedl & Orchester German Hofmann
- 30.08.98 Willi Seitz & Freunde, Die Schwalben, Bergbühne
Fischbach

Das Standesamt berichtet

Personenstandsbücher

Am 01.05. hat das Standesamt Kahla alle Personenstandsbücher seines Standesamtsbezirkes (Geburts-, Heirats- und Sterbebücher) von der Urkundenstelle des Landratsamtes zurückerhalten.

Sie reichen bis in das Jahr 1876 zurück.

Die Einträge betreffen die Personenstandsfälle der Stadt Kahla, aber auch vieler Gemeinden, für die das Standesamt Kahla zu einer bestimmten Zeit zuständig war.

Für nachstehende Gemeinden liegen folgende Jahrgänge im Standesamt Kahla:

Altenberga	01.01.1968 bis 30.06.1996
Altendorf	01.01.1968 bis 30.06.1996
Bibra	15.02.1963 bis 30.06.1996
Bucha	01.02.1992 bis 30.06.1996
Dienstädt	01.09.1969 bis 30.06.1996
Eichenberg	15.02.1963 bis 30.06.1996
Geunitz	01.07.1965 bis 30.06.1996
Greuda	01.01.1968 bis 30.06.1996
Großbeutersdorf	15.02.1963 bis 30.06.1996
Großkröbitz	01.01.1968 bis 30.06.1996
Großpüschütz	01.07.1965 bis 30.06.1996
Gumperda	01.07.1965 bis 30.06.1996
Jägersdorf	01.07.1965 bis 30.06.1996
Kleinbucha	01.09.1969 bis 30.06.1996
Kleineutersdorf	02.03.1963 bis 30.06.1996
Kleinkröbitz	01.01.1968 bis 30.06.1996
Kleinpüschütz	01.07.1965 bis 30.06.1996
Lindig	01.01.1876 bis 30.06.1996
Milda	01.01.1968 bis 30.06.1996
Oelknitz	01.01.1966 bis 30.06.1996
Oßmaritz	01.01.1992 bis 30.06.1996
Pösen	01.01.1992 bis 30.06.1996
Reinstädt	01.07.1965 bis 30.06.1996
Rodias	01.01.1968 bis 30.06.1996
Rothenstein	01.01.1966 bis 30.06.1996
Röttelmisch	01.07.1965 bis 30.06.1996
Rutha	01.01.1992 bis 30.06.1996
Schirnwitz	01.01.1968 bis 30.06.1996
Schorba	01.01.1992 bis 30.06.1996
Schöps	01.01.1968 bis 30.06.1996
Seitenroda	15.02.1963 bis 30.06.1996
Sulza	01.01.1992 bis 30.06.1996
Zimmritz	01.01.1968 bis 30.06.1996
Zöllnitz	01.01.1992 bis 30.06.1996
Zwabitz	01.07.1965 bis 30.06.1996
Zweifelbach	01.07.1965 bis 30.06.1996
Münchenroda	01.01.1992 bis 31.12.1996
Remderoda	01.01.1992 bis 31.12.1996
Drackendorf	01.01.1992 bis 31.12.1996
Drößnitz	01.07.1965 bis 30.06.1997
Wittersroda	01.07.1965 bis 30.06.1997

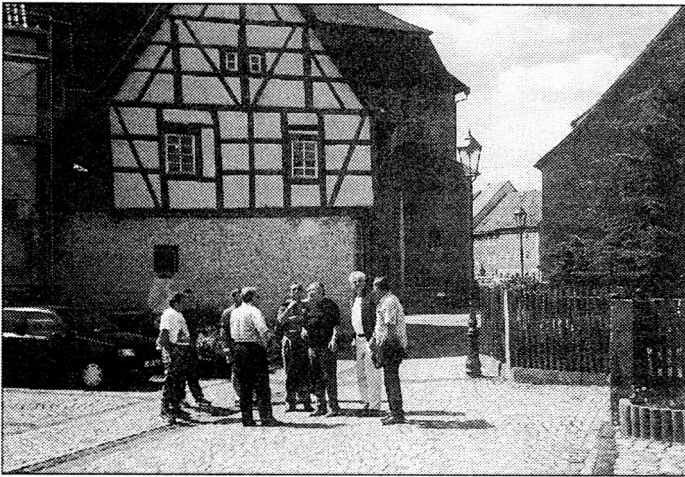
Tänzer

Standesbeamtin

Vereine und Verbände

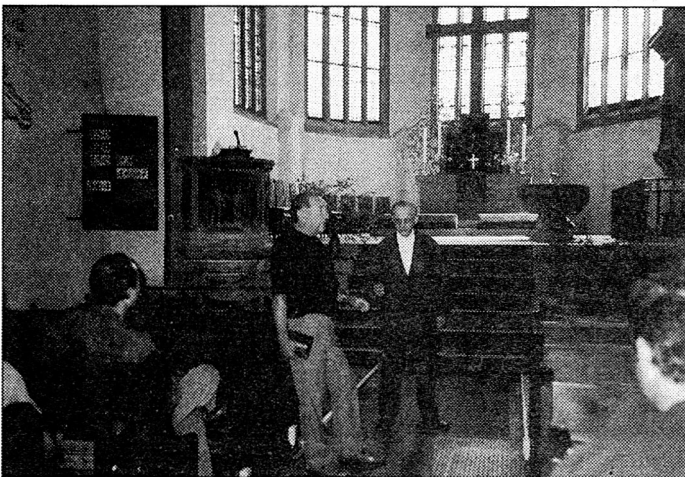
Ungarische Delegation aus Dombóvár weilte in Kahla

Im Mai weilte für 5 Tage eine Delegation aus der Stadt Dombóvár zu einem Freundschaftsbesuch in Kahla. Die langjährigen Beziehungen gründen auf einen Urlauberaustausch des Porzellanwerkes mit einer ungarischen Firma in Dombóvár. Die Weiterführung dieser freundschaftlichen Beziehungen haben das Ziel, zwischen beiden Städten in absehbarer Zeit eine Städtepartnerschaft zu schließen. Sehr interessiert zeigten sich die ungarischen Gäste bei der Erläuterung der durchgeführten Infrastrukturmaßnahmen und der Zielstellung der Erhaltung des Stadtensembles.



Besichtigung des historischen Altstadt-kerns

Mit dem Besuch der Stadtkirche verschafften sich unsere Gäste aus dem Glockenturm einen Ausblick über die Stadt Kahla. Kantor Fischer erläuterte Kahlaer Kirchengeschichte, technische Details der Orgel und zeigte durch sein Orgelspiel das Klangvolumen des imposanten Musikinstrumentes.



Besuch in der Stadtkirche Kahla

Neben diesen Programmpunkten unternahmen sie gemeinsam mit den Kahlaer Gastgebern Ausflüge zu den touristischen Sehenswürdigkeiten unserer Umgebung und nach Jena. Beim Empfang durch Bürgermeister Bernd Leube kam zum Ausdruck, daß sie die Begründung einer Städtepartnerschaft zwischen beiden Städten begrüßen würden.



Gedankenaustausch unserer ungarischen Gäste mit Bürgermeister Bernd Leube

Neben dem Erleben der Thüringer Küche am Thüringer Bratwurstrost wurde ein Kegelvergleich zwischen den ungarischen Gästen und den Kahlaer Gastgebern ausgetragen. Bei diesem Wettkampf gab es keinen Sieger und keine Besiegten, sondern nur Gewinner im Sinne der Verständigung in Europa.

Arbeiterwohlfahrt Kahla

**Seniorenbetreuung
und Vorruheständler**

**Veranstaltungsangebot
vom 22.06. bis 03.07.1998**

Sonntag, 21.06.1998

Für unsere Theaterfreunde:
letzte Vorstellung für diese Spielzeit
„Street Scene“ Oper von Kurt Weill
Abfahrt wird noch bekanntgegeben!

Montag, 22.06.1998

13.00 Uhr Montagsgespräch bei Kaffee und Kuchen. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Gelegenheit zu einem Gespräch mit uns nutzen würden.

Dienstag, 23.06.1998

17.00 Uhr Sport frei! Gymnastik mit viel Musik.
Gymnasium Kahla

Mittwoch, 24.06.1998

11.00 -

13.00 Uhr Kassierung der AWO-Beiträge für das 1. Halbjahr
Margarethenstr.

13.00 Uhr Kleine Spazierrunde (mit Eisessen gehen)

Donnerstag, 25.06.1998

13.00 Uhr Spielnachmittag (Wir spielen nach Ihren Wünschen)

Freitag, 26.06.1998

13.00 Uhr Wanderung durch das schöne Schindlerstal

Montag, 29.06.1998

13.00 Uhr Training für die grauen Zellen

Dienstag, 30.06.1998

17.00 Uhr Und wieder heißt es: Sport frei! Gymnastik mit viel Musik.
Gymnasium Kahla
(Kassierung der AWO-Mitgliedsbeiträge)

Mittwoch, 01.07.1998

14.00 Uhr Videonachmittag
Hermann-Koch-Str. 3 - 5

Donnerstag, 02.07.1998

13.00 Uhr Wir blättern in der Chronik der AWO Seniorenarbeit

Freitag, 03.07.1998

13.00 Uhr Heute gehen wir wieder Wandern.
„Das Ziel bestimmen Sie!“



Ausflugsangebot der AWO Kahla

Am 03.09.1998 planen wir einen Tagesausflug in den schönen Landkreis Altenburg nach Falkenhain.

Im Preis von 70,00 DM sind enthalten:

- Busfahrt
- Mittagessen und Eisbecher
- Kremserfahrt durch den Luckaer Forst (geführt durch den Ortschronisten)
- 2 Tassen Kaffee und 2 Stück Kuchen
- Überraschungsprogramm
- Altersgerechter Tanz mit Alleinunterhalter nach der Kremserfahrt

Anmeldungen hierzu können unter Kahla 2 24 01 erfolgen.

Freizeitangebote im Schülertreff der AWO Kahla für die Zeit vom 22.06. bis 03.07.1998

Montag, 22.06.1998

- 15.00 Uhr Generalprobe Leinwandspielgruppe
16.00 Uhr Generalprobe Schauspielgruppe
(Auftritt am 25.06.1998)

Dienstag, 23.06.1998

- 15.00 Uhr Hobbyküche:
„Eierkuchen und Apfelmus“
dann gemeinsames Essen im Garten

Mittwoch, 24.06.1998

- 15.00 Uhr Naturspiele im Freien
ab
15.30 Uhr Übungsstunden der AWO-Tanzgruppen in Großeutersdorf in Vorbereitung der Auftritte zum „Eutersdorfer Brückenfest“ am Wochenende

Donnerstag, 25.06.1998

- 15.00 Uhr Fertigstellung
Kreatives Gestalten von Bildern mit Strick

Freitag, 26.06.1998

- 15.00 Uhr Hinderniswettfahren mit ferngesteuerten Autos
(bitte eigene Fahrzeuge mitbringen)

Montag, 29.06.1998

- 15.00 Uhr Tischtennisturnier im Freien, anschl. Siegerehrung

Dienstag, 30.06.1998

- 15.00 Uhr Hobbyküche
„Heiße Getränke auf Eis“ dazu: lustiges Rätselraten mit Pfandabgabe

Mittwoch, 01.07.1998

- 15.00 Uhr Treffen der AWO Tanzgruppen im Schülertreff der AWO zum gemütlichen Beisammensein;
Wir sehen uns auf Großbild unsere letzten Auftritte an!

Donnerstag, 02.07.1998

- 15.00 Uhr Du kannst mit helfen!
Wir malern unseren Billardraum!

Freitag, 03.07.1998

- 15.00 Uhr Bei schönem Wetter gehen wir gemeinsam ins Kahlaer Bad!

Anmeldungen für Sommercamp am Balaton sind nicht mehr möglich, wohl aber für Campingplatz am Scholberg.

Eure Freizeitpädagogen aus dem Schülertreff der AWO Kahla
(Hermann-Koch-Str. 3 - 5, Tel.: 2 24 01)

Sommercamp - Campingplatz am Bauernhof - Scholberg

Der Campingplatz am Bauernhof liegt inmitten der Feldberger Seelandschaft.

Es besteht die Möglichkeit im See zu baden, Boot zu fahren oder zu angeln. Ponyreiten oder Wanderungen in die schöne Natur sind ebenso möglich wie die Teilnahme am Neptunfest, Nachtwanderungen, Wasserwandern mit dem Schlauchboot u. v. m.

Termine: 15.08.1998 - 23.08.1998

Teilnehmer: Kinder von 8 - 12 Jahren

Anmeldung und nähere Informationen:

Büro der AWO Kahla,
Hermann-Koch-Str. 3 - 5
Telefon: 2 24 01

Familienbegegnungsstätte Hermann-Koch-Str. 3 - 5

Angebot vom 22.06.1998 bis 03.07.1998

Montag, 22.06.1998

- 09.00 Uhr Peddigrohrflechten für Arbeitslose oder Muttis mit Kleinkindern
14.00 Uhr Auch am Nachmittag bieten wir für alle Interessierten noch einmal die Möglichkeit zur Teilnahme am Peddigrohrflechten an.

Dienstag, 23.06.1998

- 14.30 Uhr Wir laden alle Mütter mit ihren Kindern im Alter zwischen 1 und 3 Jahren zu unserer Mutter-Kind-Gruppe ein.
19.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs mit der Hebamme Frau Meier-Rosendorf

Mittwoch, 24.06.1998

- 09.30 Uhr Treff der Babygruppe
Achtung! Muttis mit Kleinkindern von 0 bis 1 Jahren. Wir treffen uns zum gemeinsamen Singen und Spielen

Donnerstag, 25.06.1998

- 09.00 Uhr Babytreff „Größere Gruppe“
09.30 Uhr Musikgarten für Muttis mit Kleinkindern
(Wir musizieren und spielen auf einfachen Instrumenten gemeinsam mit unseren Kindern)
Einstieg jederzeit möglich
Auskunft unter Kahla 2 24 01
10.30 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Frau Meier-Rosendorf

Montag, 29.06.1998

- 09.00 Uhr Flechten mit Peddigrohr
19.00 Uhr Kreatives Gestalten mit Ton
Wer hat Lust sich preiswert eigene Keramiken herzustellen? Unter fachlicher Anleitung von Herrn Lutz Kirschmann haben Sie hierzu die Gelegenheit.

Dienstag, 30.06.1998

- 14.30 Uhr Treffen der Mutter-/Kindgruppe (1 - 3 Jahre)
19.00 Uhr Geburtsvorbereitungskurs mit Frau Meier-Rosendorf

Mittwoch, 01.07.1998

- 09.30 Uhr Treff der Babygruppe

Donnerstag, 02.07.1998

- 09.00 Uhr Treff der Mutter-/Kindgruppe
09.30 Uhr Musikgarten
10.30 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Frau Meier-Rosendorf



Aus der Chronik

Alte Ansichten von Kahla

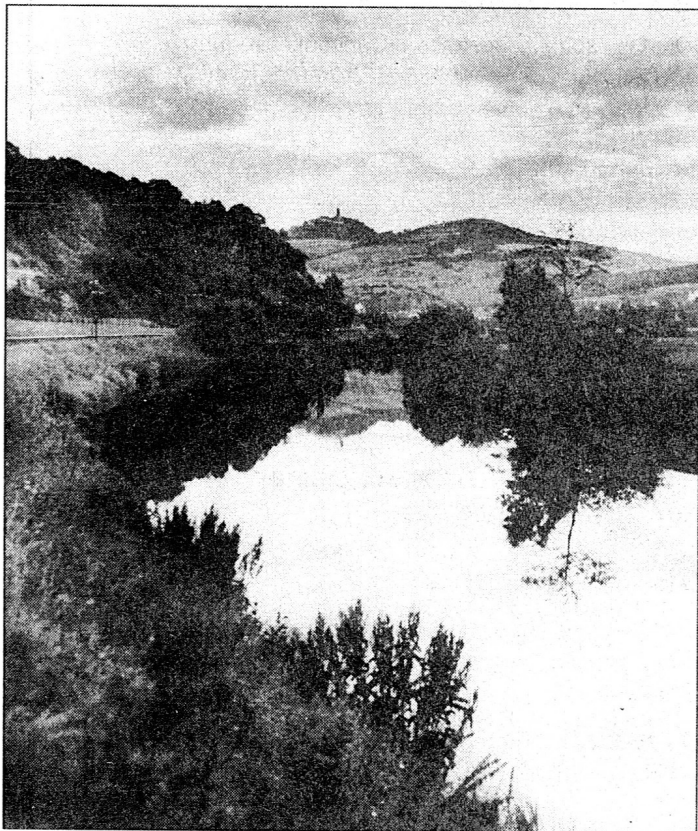
Das Stadtrecht von 1455 ist die älteste nachweisbare Rechtsaufzeichnung von Kahla. Vorher hat wohl wie für Jena und Stadtroda das fränkische Recht gegolten.

Kahla erscheint in der Frühzeit vor allem als Ackerbaustadt. Seit 1350 können wir von einer Stadtgemeinde sprechen. Am ältesten Stadtrecht hat Kahla noch im 17. Jahrhundert unverändert festgehalten. Am 20. Oktober 1851 ging die Gerichtsbarkeit der Stadt auf das Kreisamt über. Unser Bild: Kahla im Jahre 1780.



Wie und wann entstand das Saaletal?

Am Anfang der Eiszeit, vor rund 600.000 Jahren, gab es noch kein Saaletal. Es bestand damals in der Höhe unseres Muschelkalkgebirge eine Fastebene. In den einzelnen Eiszeitperioden war Europa teilweise mit einer oftmals mehr als 1000 Meter dicken und 13 Millionen Quadratkilometer großen Fläche umfassenden Eisschicht bedeckt. Aus zwei Richtungen zog das Eis saaleaufwärts und saaleabwärts. Einmal kam das nordische Eis mit seinem nordischen Geschiebe (Gesteinen aus dem Ostseebereich, insbesondere Feuerstein) saaleaufwärts bis in die Gegend zwischen Naumburg und Camburg, und zum anderen zog das Binneneis vom Thüringer Wald bis nach Saalfeld-Rudolstadt saaleabwärts. Unser Kreis blieb eisfrei.



Blick ins Saaletal zur Leuchtenburg, Bemerkenswert ist die Spiegelung der Burg in der Saale.

Schon nach der ersten Eiszeit, an die sich eine Warmzeit anschloß, suchte sich das Tauwasser vom Thüringer Wald her einen Abflußweg. Da diese großen Wassermassen ungeheure Kraft hatten, fraß sich die Ursaale tief ins Gelände ein. Dazu ka-

men noch viele Niederschläge. Es entstand eine Rinne mit steilen Talwänden. Nachdem es nach 100.000 Jahren wieder kälter wurde und ein trockenes Klima eintrat, nahm die Leistungsfähigkeit des Wassers immer mehr ab, und die Saale war nicht mehr in der Lage, härteres Gestein und härteren Boden zu durchfließen. Und so bildeten sich Flußbogen, da die Widerstände umflossen werden mußten. Es wurden dabei die Ufer auf beiden Seiten von der Saale angegriffen, und das Tal verbreiterte sich. Schotter, heutige Kieslager, wurden aufgeschottert und die Talufer seitlich ausgewaschen.

Nach der zweiten Eiszeit nahm das Wasser der Saale wiederum durch Tauwetter und feuchtes Klima stark zu, so daß sich wieder ein tiefer Flußgraben bildete.

So entstand die erste Saaleterrasse. Auch bei den anderen beiden, tieferliegenden Saaleterrassen, verhielt es sich so. Die drei Saaleterrassen lassen sich heute noch feststellen, obwohl diese durch die in der Saale fließenden Bäche nicht mehr in der ursprünglichen Form erhalten sind.

Die Eisfreiheit unseres Gebietes zog vor allem die Tiere an, denn nur in eisfreien Gebieten gab es noch Reste von pflanzlicher Nahrung, wie Gräser und kleine Sträucher. Deshalb finden wir auch in den eiszeitlichen Lehmanwendungen, den Lehmgruben unserer Ziegeleien, wie der Ziegelei Kahla, Knochenreste und Zähne vom wollhaarigen Nashorn und vom Mammut. (Reste dieser Tiere befinden sich im Heimatmuseum der Leuchtenburg.)

Vor rund 20.000 Jahren war die letzte Eiszeitperiode beendet und unser Tal hat seit dieser Zeit nicht mehr so riesige Veränderungen erfahren, obwohl die Wasser der Saale noch heute laufend kleine Veränderungen des Flußbettes vornehmen. Für eine Generation der Menschen nicht feststellbar, jedoch in tausend Jahren hat sich das Bett des Flusses bestimmt total verändert. Wir wissen, daß die Saale immer im selben Tal geflossen ist und wissen auch, daß das Flußbett auf Grund der hier geschilderten Ereignisse früher viel höher lag. Dieselben Saalekiese, die die Saale heute noch führt, können wir in einer Höhe von rund 150 m über dem heutigen Saalespiegel und auch in tieferen Terrassenschichten finden. So zum Beispiel in Kahla. Das höchste Kieslager befindet sich am Walpersberg in einer Höhe von 147 m über der heutigen Saale. Das nächste Kieslager hat eine Höhe von 48 m am Parnitzberg. Am Eichicht befand sich ein Kieslager in 20 bis 25 m Höhe, in der Rudolstädter Straße um 10 m und an den ehemaligen Schöffeläckern in einer Höhe von 2 bis 6 m über dem Saalespiegel.

Die Saale fließt hier bei uns über Buntsandsteinfelsen, jedoch ist das heutige Flußbett mit einer 4 m dicken Kiesschicht bedeckt. Dieses angeschwemmte Geröll, das erst in der Nacheiszeit hier angelagert wurde, stammt in der Hauptsache vom Thüringer Wald und besteht aus fast 50 Prozent Schiefer und 17 Prozent Quarz. Auch Wasserarme, die jetzt nicht mehr direkt mit dem Fluß verbunden sind, lassen sich mehrere nachweisen. Sie sind abgetrennte Reste des alten Flußbettes. So zum Beispiel die Schröterslache bei Kahla oder das Schöpser „Loch“. Wobei das zuletzt geschilderte Gewässer sich wohl ohne

menschlichen Einfluß erhalten hat. Die Schröterslache hingegen ist ein alter Arm der Saale, der nicht voll zugeschüttet werden konnte. Durch die Hochwasser trat die Saale vor allem in den Flußbogen sehr oft über die Ufer und überschwemmte die fruchtbaren Wiesen. Um diesem abzuweichen, begradigte man zwischen Kahla und Kleineutersdorf das Flußbett und ließ den Rest des alten Bettes zum Teil noch offen. Ähnlich geschah das bei Porstendorf und anderen Orten.



Bei hohem Wasserstand wird die Saale zu einem reißenden Fluß der rechts u. links die Ufer überschwemmt.

Stadtmuseum -

Sonstige Mitteilungen

3. Internationaler Porzellanworkshop „KAHLA kreativ“

Erneuter Brückenschlag zwischen Kunst und Industrie

Wenn Plastiker, Designer und Keramiker vier Wochen die kreative Auseinandersetzung mit dem faszinierenden Werkstoff Porzellan ohne enge thematische Eingrenzung suchen, dann ist nun schon zum dritten Mal „KAHLA kreativ“ angesagt. Dieser Porzellanworkshop findet vom 8. Juni bis 3. Juli 1998 erneut in der KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH statt. Durch seine künstlerisch anspruchsvolle Konzeption ragt „KAHLA kreativ“ aus den sonst üblichen Workshops heraus.

Unter den Bedingungen eines Produktionsbetriebes und herausgelöst aus der Einzelarbeit in heimischen Werkstätten sollen sich die Erfahrungen des einzelnen inspirierend zu neuen künstlerischen Ergebnissen und Sichtweisen vermischen sowie neue Gestaltungsimpulse vermitteln.

Die Veranstalter des Porzellanworkshops, das Museum für Angewandte Kunst Gera, die KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH Kahla, das Design Zentrum Thüringen, das Porzellanmuseum Hohenberg sowie das Kreisheimatmuseum Leuchtenburg (bei Kahla), verzeichnen eine stetig wachsende Resonanz und Aufmerksamkeit. Die Jury hatte eine schwere Aufgabe, aus der Vielzahl, in der Mehrheit sehr guter Bewerbungen, die 15 Teilnehmer auszuwählen:

Jochen Brandt, Usingen
Yeonok Choi, Korea
Anett Frontzek, Kassel
Kathrin Geißler, Halle
Nica Haug, Überlingen
Lutz Hellmuth, Erfurt
Karla Hüneke, Bremen
Harald Jegodziński, Gießen
Sylvia Kögler, Meiningen
Ute Klötzer, Gera
Beatrice Neumann, Halle
Dainis Pundurs, Lettland
Wanda Stehr, Tomesch
Beatrix Weißflog, Halle
Margrit Wetzels, Halle

Die offizielle Eröffnung findet am Montag, dem 08.06.1998, 14.00 Uhr, im Showroom der KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH statt (Christian-Eckardt-Str. 38, 07768 Kahla).

Auf die entstehenden Ergebnisse der vierwöchigen intensiven und kreativen Arbeit darf man gespannt sein. Sie können bereits zum Abschluß des Projektes, während des eintägigen Symposiums in einer „improvisierten Werkschau“ besichtigt werden.

Das Symposium (03.07.1998, 10.00 - 16.00 Uhr) wird sich mit Ausbildung und Ausbildungsmöglichkeiten in künstlerischen Berufen, der Verbindung Studium - Beruf aus der Sicht von Schulen, Studenten, Absolventen und aus der Berufspraxis befassen.

Experten aus den entsprechenden Bereichen geben mit ihren Beiträgen das Grundgerüst für die Diskussion.

Alle Interessierten, Studenten, Lehrer an künstlerischen Hoch- und Fachschulen, speziell der Porzellan-/Keramikbranche und Absolventen sind dazu herzlich eingeladen. Anmeldungen bitte an das Museum für Angewandte Kunst Gera, Frau Bitzke (Tel./Fax: 0365/28750).

Die Ausstellungstournee mit den entstandenen Arbeiten beginnt am 21.09.1998 im Museum für Angewandte Kunst Gera mit Vorstellung des Ausstellungskataloges und setzt sich mit den Präsentationen im Kreisheimatmuseum Leuchtenburg (Dezember 1998 bis April 1999) sowie dem Deutschen Porzellanmuseum Hohenberg (April 1999 bis Oktober 1999) fort. Weitere Museen und Institutionen haben bereits Interesse zur Übernahme der Arbeiten bekundet.

Für Auskünfte stehen Ihnen das Museum für Angewandte Kunst, Greizer Str. 37, 07545 Gera, Tel./Fax: 0365/28750 und die KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH, Christian-Eckert-Str. 38, 07768 Kahla, Tel.: 036424/79280, zur Verfügung.

Sprechtag DAK

Die Deutsche Angestellten Krankenkasse führt jeden **Donnerstag in der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr** im Rathaus ihren Sprechtag durch.

Zuständiger Ansprechpartner für Veranstalter

Aus aktuellem Anlaß möchten wir Ihnen unsere überarbeiteten Hinweise für Veranstalter zur Verfügung stellen, damit bei Vorsprachen dem Bürger schnell der entsprechende Ansprechpartner ermittelt und ggf. telefonisch erste Absprachen mit der zuständigen Behörde getroffen werden können.

Bartsch
Amtsleiter Ordnungsamt/Landratsamt
Saale-Holzland-Kreis

Hinweise für Veranstalter**Was möchte der Veranstalter?****Was wird benötigt?****Wer ist zuständig?**

Gaststätte länger als bis
01.00 Uhr öffnen

Sperrzeitverkürzung

GewB

Musikaufführung im Freien
länger als bis 23.00 Uhr

Sperrzeitverkürzung

GewB

Filmvorführung im Freien
bis nach 24.00 Uhr

Sperrzeitverkürzung

GewB

Zusätzliche Ladenöffnungszeiten

Genehmigung

GewB

Feuerwerk
(nur durch sachkundige
Personen zulässig)

Anzeige
und

OA Gemeinde
o. VG

Genehmigung

OA LRA
AfAS in Gera

Lagerfeuer

Ausnahmegenehmigung

OA Gemeinde
o. VG

Fackelzug, Umzug

Genehmigung

OA Gemeinde
und Straßenverkehrsamt
LRA

außerhalb einer Gaststätte
Speisen und Getränke ver-
abreichen (gegen Entgelt)

Gestattung

GewB

Jahrmarkt oder Volksfest

Marktfestsetzung

GewB

Versteigerungen

Erlaubnis für Versteigerer

GewB

Schaustellung von Personen

Erlaubnis

GewB

Demonstration/Aufzug
(politischer Inhalt)

schriftliche Anmeldung

OA LRA

Informationsstand
(politischer Inhalt)

Erlaubnis

OA Gemeinde
o. VG

Böller- und Luftgewehrschießen

Erlaubnis

OA LRA

Motorsportveranstaltungen

Erlaubnis

OA LRA

Tombola/Lotterien/Ausspielungen

Erlaubnis

OA LRA

Sammlungen
beschränkt auf das Gebiet
- einer Gemeinde
- des Landkreises

Erlaubnis

OA Gemeinde
OA LRA

Öffentliche Vergnügen,
Volksfeste

Anzeige

OA Gemeinde
o. AG

Anmerkung:

In bestimmten Fällen, z. B. private Veranstaltungen ohne gewerbliche Tätigkeit, kann die Erlaubnis- oder Anzeigepflicht entfallen. In Zweifelsfällen steht die zuständige Behörde gern für Rückfragen zur Verfügung.

Abkürzungen:

GewB

- Gewerbebehörde im Landratsamt
zuständig für alle Orte des Landkreises, außer
Stadt Eisenberg und Stadt Hermsdorf
Tel.-Nr. 036691-70542

- Gewerbebehörde der Stadt Eisenberg
zuständig für die Stadt Eisenberg
Tel.-Nr. 036691-73466

- Gewerbebehörde der Stadt Hermsdorf
zuständig für die Stadt Hermsdorf
Tel.-Nr. 036601-57715

OA LRA

- Allgemeine Ordnungsbehörde im Landratsamt
Tel.-Nr. 036691-70541

Straßenverkehrsamt LRA

- Straßenverkehrsamt im Landratsamt
Tel.-Nr. 036691-70520

OA Gemeinde o. VG

- Ordnungsamt der Städte, erfüllenden Gemeinden
oder Verwaltungsgemeinschaften

AfAS

- Amt für Arbeitsschutz, Otto-Dix-Str. 9,
07548 Gera
Tel.-Nr. 0365-82110

Mit diesen Materialien holen Sie sich ein exklusives Produkt ins Haus!

Rosario-Ardenner

40 x 40 x 4

m² **47.40**

Ardenner

40 x 40 x 4

m² **47.40**

Ardenner Feinkorn

40 x 40 x 4

m² **47.40**

Verde Alpi

40 x 40 x 4

m² **48.65**

Portugiesisch Granito

40 x 40 x 4

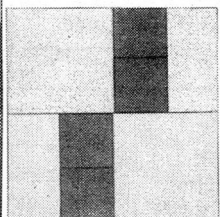
m² **38.60**

Carra Ziegelsplitt

40 x 40 x 4

m² **38.60**

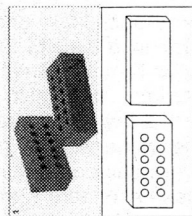
EURO BAUSTOFFE



Nr. 5361/5401, 20 x 40 u. 20 x 20 cm

Ein Unternehmen der
Braas-Gruppe

NARSDORFER KLINKER



BORNIT

Die starke Marke für den Bau

Graffiti-beseitigung:

Saubere Ansichten verlangen

saubere Lösungen.

Am 20.6.1998, 10.00 Uhr, findet eine *Vorführung*
im **Bauzentrum Jena** statt. Interessenten sind
herzlich eingeladen.

Bergkiesel hell

40 x 40 x 4

m² **29.30**

Granit grau

40 x 40 x 4

m² **33.35**

Kiesel weiß - braun - bunt

30 x 30 x 3

Stück **3.05**

Kiesel weiß - braun - beige

30 x 30 x 3

Stück **47.40**

Klinker

NF

Stück **0.99**

Pflasterklinker

Stück **0.99**



Raiffeisen Handels GmbH

BAUZENTRUM

BauZentrum Kahla

07768 Kahla, Am Anger 2

Tel.: (03 64 24) 2 24 06, Fax: (03 64 24) 2 30 32

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 17.30 Uhr

Sa.

8.00 - 12.00 Uhr

BauZentrum Jena

07749 Jena, Jenzigweg 33

Tel.: (0 36 41) 44 97 88, Fax (0 36 41) 44 97 98

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 6.45 - 18.00 Uhr

Sa.

8.00 - 12.00 Uhr



SEAT

HOL' DIR DAS IBIZA FEELING

denn Sonne ist nicht gleich Sonne



Abb.: Seat Ibiza Sun 1.4

► Ibiza Sun 1.4 für nur 22.900 DM

Unverbindl. Preisempfehlung incl. Überführung

Mit seinem elektrischen Faltschiebedach sichert Ihnen der Ibiza Sun Ihren Platz an der Sonne! Und für gemäßigte Temperaturen sorgt der

Mehr über diese blenden Aussichten bei Ihrem Seat Partner:



Abb.: Seat Ibiza Fun 1.4

► Ibiza Fun 1.4 für nur 22.900 DM

Unverbindl. Preisempfehlung incl. Überführung

autohaus Axel Seifert

An der Ziegelei Kahla

Tel. (036 424) **888-0**

SEAT erreicht 1997 historischen Verkaufsrekord

Anzeige

Mit 402.671 verkauften Einheiten erreichte SEAT 1997 einen historischen Verkaufsrekord und das beste Ergebnis der Unternehmensgeschichte. Verglichen mit dem Vorjahreszeitraum stiegen die weltweiten Verkäufe um 58.510 Einheiten oder 17 %.

Detlev Schmidt, Vorstand Vertrieb „1997 war ein exzellentes Jahr für SEAT. Der neue Arosa wurde von unserer Kundschaft sehr gut angenommen, die Presse zeichnete das Fahrzeug mit Preisen aus. Auch die Einführung des Cordoba Vario - er ist der erste Kombi der neuen SEAT Produktreihe - war ein voller Erfolg. Zum ersten Mal in der Geschichte von SEAT erreichten wir den Meilenstein von 400.000 Verkäufen.“

Auf dem spanischen Markt steigerte SEAT mit über 130.000 Einheiten die Verkäufe im Vergleich zu 1996 um 22 %. Dies bedeutet das beste Ergebnis seit 1982, die Zunahme des Marktanteils auf 11,9 % und zugleich den Sprung von Rang vier auf Platz zwei der in Spanien vertretenen Automobilmarken. „Für uns ist nun das Ziel, 1998 die Nummer Eins zu werden,“ macht Detlev Schmidt deutlich. Der Ibiza trug mit fast 61.000 Einheiten zu dem Ergebnis bei und behauptete so seine Position als klarer Marktführer bereits das zweite Jahr in Folge. Mit einem Ibiza „Kit Car“ gewann SEAT 1996 und 1997 die Formel 2-Klasse der Rallye Weltmeisterschaft.

COPATIN®: Das besondere Kupferrohr für bestimmte Trinkwasserqualitäten

Anzeige

Außen Kupfer - Innen Zinn

Manche Dinge gleichen einander und haben doch unterschiedliche Eigenschaften. So ist auch Trinkwasser nicht gleich Trinkwasser. Und auch Trinkwasserrohre können unterschiedliche Qualitäten haben. Zum Schutz und zur Erhaltung der Trinkwassergüte, die unter anderem durch Geruch, Geschmack und Aussehen zu erkennen ist, sollte auf eine geeignete Kombination von Trinkwasser und Rohrwerkstoff Wert gelegt werden. Alle Rohrwerkstoffe und weitere Zubehörteile der Trinkwasserinstallation haben die Eigenschaft, je nach Wasserbeschaffenheit und Betriebsbedingungen, das Trinkwasser mehr oder weniger zu beeinträchtigen. Diese Tatsache allein stellt jedoch keinen Mangel dar. Entscheidend ist, ob dadurch Veränderungen des Trinkwassers im Hinblick auf seine Eigenschaft als einwandfreies Lebensmittel entstehen.

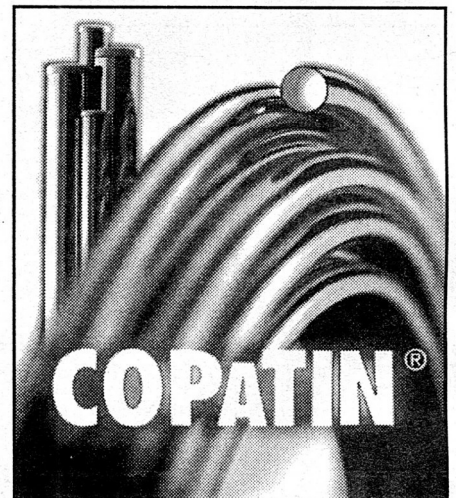
Das Ziel einer fachgerechten Trinkwasserinstallation ist also nicht nur der Transport des Trinkwassers; gleichrangig ist dabei der Erhalt der angelieferten Trinkwassergüte zu sehen. Die Wechselwirkung von gelieferter Trinkwasserqualität und dem verwendeten Installationswerkstoffen ist von entscheidender Bedeutung. Da im Rahmen der Trinkwasserverordnung verschiedene Trinkwassergüten möglich sind, die in bezug auf den Installationswerkstoff unterschiedlich aggressiv sein können, suchten die Experten von KME eine Werkstoffkombination, die für alle Trinkwassergüten geeignet ist - auch für Trinkwasser mit beispielsweise hohen Gehalten an freier aggressiver Kohlensäure.

Nach intensiver Forschungs- und Entwicklungsarbeit präsentiert die KM Europa Metal AG (KME) aus Osnabrück ein innenverzinnertes Kupferrohr, das sich für den Einsatz in der Trinkwasserinstallation besonders für die vorgenannten problematischen Trinkwassereigenschaften eignet: COPATIN® - das besondere Kupferrohr für alle Trinkwasserqualitäten.

Mit dieser Neuentwicklung bietet KME, einer der führenden Kupferrohr-Hersteller Europas, eine rundum sichere Produktlösung. Durch die Innenverzinnung besitzen die COPATIN® - Kupferrohre die besonderen hygienischen Eigenschaften für den Trinkwassertransport.

Das von KME eigens entwickelte Verfahren gewährleistet sehr reine Zinnschichten. Neben den durch die technische Innovation der Innenverzinnung bedingten Vorzügen erfüllt das COPATIN® - Kupferrohr alle Anforderungen der Technischen Regelwerke. Die guten und bewährten Eigenschaften des Kupfers als Rohrwerkstoff kommen unverändert zum Tragen: Sie lassen sich leicht verarbeiten, sind gasdicht, UV-beständig, kennen keine Materialalterung und haben eine hohe mechanische und thermische Belastbarkeit.

Bei der Verbindungstechnik wurde dafür Sorge getragen, daß auch die Verbindungsstelle die gleichen Werkstoffeigenschaften aufweisen wie das COPATIN® - Kupferrohr selbst. In Versuchsanlagen wurde unter Praxisbedingungen nachgewiesen, daß das neue Rohrsystem ein „Hausleben lang“ seine Eigenschaften unverändert beibehält.



COPATIN® ist ein werkseitiges innenverzinnertes Kupferrohr für alle Trinkwasserqualitäten.

Die Eignung dieses neuen Kupfer-Rohrsystems für die Verwendung in Trinkwasserinstallationen wurde durch renommierte, unabhängige Institutionen bestätigt und anerkannt. Es ist für die Trinkwasserinstallation offiziell zugelassen. Darüber hinaus besteht zum Schutz des Installateur-Handwerks und damit des Bauherrn eine Hersteller- Gewährleistungsvereinbarung. Das innenverzinnerte COPATIN® -Kupferrohr bietet dem Bauherrn also eine Rundum-Sicherheit bei allen Trinkwasserqualitäten.

Weitere Informationen:
KM Europa Metal AG, Klosterstr. 29,
49074 Osnabrück, Fax: (05 41) 32 1-43 20.
COPATIN® ist ein eingetragenes Warenzeichen.

Werbung..

Ja, aber wie?

Bei der
Beantwortung
dieser Frage
sind wir der richtige
Partner für Sie!

Inform

Rufen Sie uns
einfach an:

Telefon 036628/85487

Telefax 036628/63313

Mobil 0171/8803124



Heidi Henze
Gebietsleiterin

Legen Sie alles in eine Hand,
Ihr Vertrauen ist uns Verpflichtung.

Sieber Bestattungen

Inh. Bernd Sieber
Kahla, Roßstr. 3
Tel. 5 43 52

Bürozeit: 9.00 - 15.00 Uhr
nach Büroschluß Tel. 0 36 41 / 21 45 94



In der Zeit der Trauer und des Schmerzes stehen wir Ihnen
hilfreich zur Seite und beraten Sie nach Ihren Wünschen.
Ihre finanziellen Möglichkeiten sind uns Verpflichtung.
Eine Bestattung muß nicht teuer sein.
Lassen Sie uns einmal darüber reden.

- Erledigung aller Formalitäten
- Auf Wunsch Hausbesuche

NEURENOVIERTE WOHNUNGEN
IM EHEMALIGEN KULTURHAUS
BAHNHOFSTR. 18 IN KAHLA
AB SOFORT ZU VERMIETEN:

2 - Zi - Whg. (2. OG) ca. 69 m²
Wfl. mit Balkon

Kaltmiete 680,- DM

3 - Zi - Whg. (DG) ca. 87 m² Wfl.
mit Loggia

Kaltmiete 820,- DM

4 - Zi - Whg. (2. OG) ca. 123 m²
Wfl. 2 Balkone

Kaltmiete 980,- DM

Die Vermietung erfolgt provisionsfrei
direkt durch den Hauseigentümer.

Tel. 09 31 / 70 09 10
werktags ab 9.00 Uhr

Ihr Auto kann arbeiten!

Werbung auf privaten PKW's

Bis zu 800,- DM p. M.

Tel. 0 19 07 / 7 13 03

(AT&G 2,42 DM p.M.)

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten

GEWERBEFLÄCHEN IM
EHEMALIGEN KULTURHAUS
BAHNHOFSTR. 18 IN KAHLA
AB SOFORT ZU VERMIETEN:

Kellergeschoß ca. 120 m²

Nutzung z. B. als Ladenlokal, Videothek,
Drogerie

Miete auf Anfrage

Kellergeschoß ca. 180 m²

Nutzung z. B. als Gaststätte, Tanzlokal u. ä.

Miete auf Anfrage
Die Vermietung erfolgt provisionsfrei
direkt durch den Hauseigentümer.

Anfragen: Tel. 09 31 / 70 09 10

werktags ab 9.00 Uhr
Fax 09 31 / 70 09 22



Wohnungen in Kahla zu vermieten:

Neu sanierte Dachgeschoßwohnung (3Raum WE) mit großer
Wohnküche und moderner Heizungsanlage in ruhiger Lage, ca. 70
m² zu vermieten. Grundmiete: ca. 700,00 DM

Gewerberaum zu vermieten:

Gewerberaum = 116,60 m² in zentraler Lage von Kahla ab sofort zu
vermieten. Grundmiete: 1.000,00 DM

Zu erfragen: Wohnungsbaugesellschaft Kahla mbH
Oberbachweg 14 b

07768 Kahla Frau Franke Tel.: 036424/22347 oder 23055

Sanierte 4-Raum-Altbauwohnung mit Gasetagenheizung und PKW-
Stellplatz zu vermieten. Wohnungsgröße: ca. 80 m²

Grundmiete: 780,00 DM

Betriebskosten: 120,00 DM

Zu erfragen: bei Frau Steudtel, Tel. und Anschrift wie oben

RAUS AUS DEM AUTO,
RAUF AUF DEN
CHOPPER!

„SUMMER-EDITION“ XV125 VIRAGO FÜR
DM 7.190,-

Für die extra
Portion Sommer: die

„Summer-Edition“ XV125 Virago von
YAMAHA. Mit an Bord: heiße Extras wie
Windschutzscheibe, Motorschutzbügel,
Gepäckbrücke und Sissybar. Wer da
nicht zuschlägt, ist selber schuld!

Für Führerschein Klasse 1b oder 3
(wenn vor dem 01.04.1980
ausgestellt).



*Unverbindliche Preisempfehlung des
Herstellers - solange der Vorrat reicht

FIRST TIME.
POWERED BY



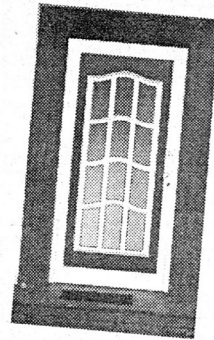
SEIFERT

An der Ziegelei 11 • 07768 Kahla
/ 036424/53400 • Fax 54986

Ihr autorisierter YAMAHA
Vertragshändler

WIR SIND FÜR SIE DA

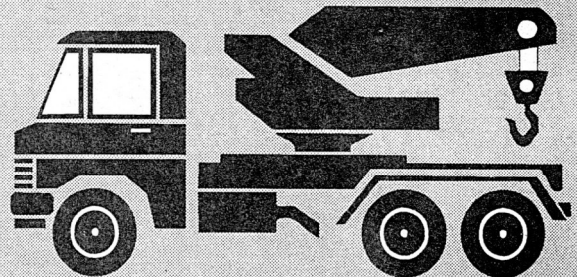
*Ihre zuverlässigen Fachbetriebe
aus Kahla und Umgebung!*



- Haustüren- und Anlagen
- Fenster
- Wintergärten
- Garagentore aller Art
- **GEWA** Fertigteilgaragen
- Carports

Metallbau H. Frank

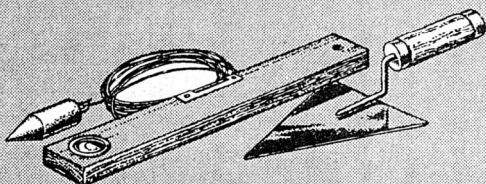
Bachstraße 75 - 07768 Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 23 36 • Fax 5 40 98
Funk 01 71 / 3 56 31 91



Radio Trautsch

45 Jahre Meisterbetrieb
Fachhandel + Service
Orlamünde

Mittelkreis 4 • Tel. 03 64 23 / 6 02 52
Kahla
Tel. 03 64 24 / 2 46 17 u. 2 32 86



Containerdienst

= Bernd Ratz =

Tel. (03 64 24) 2 20 64 • Fax 2 21 64

- Entsorgung aller Art -
kein Sonderabfall

Container von 3,5 - 10 m³

Wertstoffhof

WIR SIND FÜR SIE DA

*Ihre zuverlässigen Fachbetriebe
aus Kahla und Umgebung!*

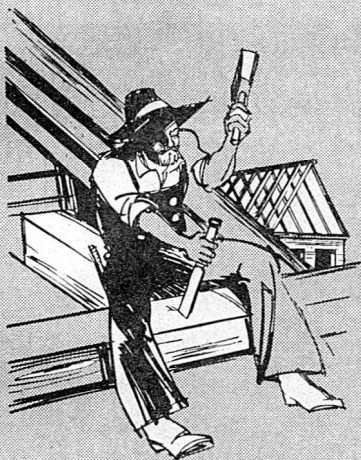


Dachdeckermeister • Innungsmitglied



- Ausführung sämtlicher Dacharbeiten
- Dachklempnerarbeiten • Fassadengestaltung

Lindiger Straße 4 • 07768 Kahla
Telefon / Fax 03 64 24 / 5 27 74



*Jetzt auch
in Kahla
für Sie da!*

**RUDOLF
KRISCHKER**

STEINMETZBETRIEB GmbH

- Grabmahle aller Art aus Marmor und Granit
- Nachschriften • Einfassungen
- Entsorgung nach Ablauf der Ruhezeit
- Befestigungen

- Fensterbänke, Treppen, Fassaden, Böden aus Naturstein aller Art
- Restauration - Denkmalpflege
- für den Gartenbereich: Blumenschalen, Tische, Brunnen, Vogeltränken

Ausstellung & Büro:

Kahla Bachstr. 48

Tel. 036424/5 29 06

Geöffnet: Mo-Fr 13-17 Uhr

Rudolstädter Str. 68

07745 Jena

Tel. (0 36 41) 60 95 80

Fax (0 36 41) 21 47 60

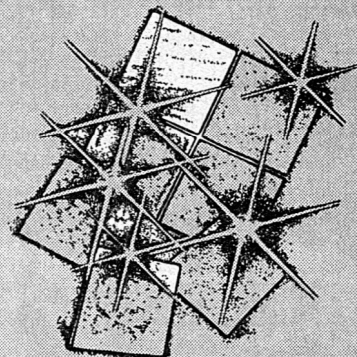


Bauunternehmen

Wolfram Schmiedl
Maurermeister

Tel.: 03 64 23 / 6 04 61 • Fax: 03 64 23 / 6 05 02
07768 Dienstädt Nr. 53

- Maurerarbeiten • Putzarbeiten
- Trockenbau • Estrich
- div. Innenausbau



LBS
Bausparkasse der Sparkassen
Finanzgruppe

INSERIEREN BRINGT GEWINN! BEACHTEN SIE DIE ANGEBOTE UNSERER INSERENTEN!

Vorverkaufspreis 23,- + zzgl. Vorverkaufsgebühren
Kartenverkauf an gen. Stellen:
Rathaus Kahla, Schreibwaren Schiebel,
Gaststätte Rosengarten, Gaststätte Ratskeller

**Wir suchen für einen Mitarbeiter
eine große 5-Raum
Wohnung**

**oder ein Reihen- bzw. Einfamilienhaus
in Kahla zwecks Miete.**

Termin: ab 01.07., Ansprechpartner:

Herr W. Lenkner, Im Camisch 3

Tel.: 036424/573-0, Fax: 036424/573-29

**Der Preishammer schlägt zu
absolute Tiefpreise bei FREEMOD Kinderbekleidung**

Latzhosen Jeans u. leichte Sommerware Gr. 74 - 104
Halbhosen Jeans + leichte Sommerstoffe Gr. 68 - 98
Sweater u. Legging Gr. 80 - 110
Sommerrock + T-Shirt Gr. 80 - 116
Kleinkinderspieler Gr. 68 - 98
Kleinkinderschlupfhosen leichter Sommerstoff Gr. 80 - 128
Kinderkniestrümpfe mit Elasthan Gr. 31 - 42
Kindersöckchen Gr. 27 - 42

**Sie
sparen
über
50 %**

statt 29,⁹⁵ nur 15,-
statt 29,⁹⁵ nur 15,-
komplett statt 29,⁹⁵ nur 10,-
komplett statt 19,⁹⁵ nur 10,-
statt 24,⁹⁵ nur 12,-
statt 17,⁹⁵ nur 9,-
2er Pack nur 12,⁹⁵
5 Paar nur 10,⁹⁵

Kinderbademoden in Riesenauswahl

Badehosen Gr. 80 - 176
Badanzüge Gr. 86 - 176
Bikinis Gr. 86 - 176

ab 9,-
ab 23,⁹⁵
ab 24,⁹⁵

Sportswear für Kinder - trendy und flippig

Bustier und Radler schwarz mit Seitenstreifen
T-Shirt u. - Short bis Gr. 176

komplett ab 39,⁹⁵
komplett ab 19.95

und... und beachten Sie unser Angebot an sommerlicher Damen- u. Herrenbekleidung

**freundliche
Fachberatung
selbstverständlich**

P kostenlos
direkt vorm Haus

07381 Pößneck
Gewerbegebiet Ost
03647 / 439327

07806 Neustadt / Orla
im Orla - Center
036481 / 51844

REEMOD

Modemärkte



Wollten Sie nicht auch schon immer
Einmal anders sein
 Am 9.7.98 zum 1. Mal bei uns möglich!
 Trauen Sie sich und vereinbaren Sie einen Termin!

Frisier -Boutique
Heike Schreck

07768 Kahla
 Jenaische Straße 7
 ☎ (036424) 22030



Sie brauchen
 ein Geschenk -
 und wissen
 nicht was?

Dann informieren Sie sich doch
 einfach in Ihrem Amtsblatt.

Inform-Verlags GmbH & Co KG
 In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
 Tel. 03677/800058

INSERIEREN BRINGT GEWINN! BEACHTEN SIE DIE ANGEBOTE UNSERER INSERENTEN!

A bis Z
TELEFON-SERVICE

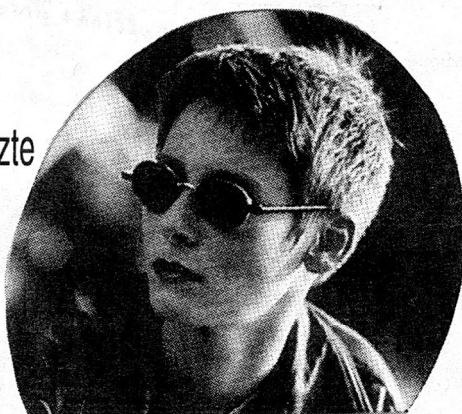
D **christoph groß**
 Dächer von
 ■ Dachdecker
 ■ Zimmerer
 ■ Klempner
 ■ Gerüstbau
 ■ Reparaturdienst
 Am Sande 1 • 07768 Gumperda • ☎ (03 64 22) 64 60

INSERIEREN BRINGT GEWINN!

HEISSE SACHE

Aktionspreise
 für UV geschützte
 Sonnengläser
 in Ihrer
 Stärke
 schon ab

DM 59,-



Ihr Partner für gutes Sehen
 und gutes Aussehen!

Kontaktlinsen
Augenoptik
 Kakoschke

Inhaber: Katrin Zangemeister

Markt 7, 07768 Kahla ☎ (036424) 2 20 36

F **Personenverkehr bis zu 8 Personen**
 Flughafentransfer • Urlaubsfahrten • Ausflugsfahrten für private
 Nutzer oder Vereine & Verbände • Krankenfahrten für alle Kassen
 u.a. Gütertransporte
Fehlhaber
 Anruf genügt: (03 64 24) 5 66 77 od. (01 61) 5 31 91 68 • Fax 5 66 79

H **Hausmeister-Service Hammer**
 07768 Kahla • Saalstraße 3
 Tel. / Fax (03 64 24) 5 34 62
 07381 Pößneck • Raniser Str. 11
 Tel. / Fax (0 36 47) 44 21 11
 Notruf 01 71 / 5 16 90 97

H **Hausverwaltung**
 Günter Jüngling
 Friedensstrasse 25
 07768 Kahla
HV Jüngling
 Betriebs- u. Nebenkostenabrechnung
 Verwaltung, Vermittlung, Beratung, Service
 Tel. 036424-54754 o. (0172-3621192)

S **Ihr Schreibwarenfachgeschäft = G. Schiebel =**
 • Alles fürs Büro, Schule und Privat •
Copy-Service „Kopien bis A3“
 Margarethenstr. 4 • 07768 Kahla • Tel. (036424) 52334

Z **Zoo - Angel - Blumen**
 • Angel- u. Tierzubehör • Angebote an Trockengestecken
 u. Pflanzen f. Garten u. Gewächshaus
 - Fachhandel -
Alfred Fischer
 Heimbürgerstr. 28, 07768 Kahla, Tel. (03 64 24) 2 35 11

Geschäftsaufgabe Reformhaus Bergmann

Kahla, R.- Breitscheid-Straße 19

Aus gesundheitlichen Gründen muß ich leider mein Geschäft aufgeben.

Allen Kunden möchte ich für die erwiesene Treue danken und alles Gute wünschen.

Mein Geschäft habe ich letztmalig am **23., 24. u. 25.06. von 15.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet.

Es erwarten Sie viele Sonderangebote zu günstigen Preisen.

In eigener Sache:

Bitte schreiben Sie Ihre Manuskripte mit der Schreibmaschine.
Sie ersparen uns und Ihnen unnötiges Nachfragen.



Heizöl und Kohlen
von **Raiffeisen**

Der Preis ist heiß!

Jetzt noch günstige Sommerpreise bis 30.6.98

Mehr Wärme, weniger Kosten - wir empfehlen:

Raiffeisen Tanklager
Neustadt/Orla • ☎ 36481/22032-33

Raiffeisen
Sachsen-Anhalt

Ständig aktuelle Last Minute Angebote

Volltreffer in letzter Minute - Volltreffer in letzter Minute - Volltreffer in letzter Minute

Bulgarien

- am 20. o. 27 Juni ab Leipzig
- 3-Sterne Hotel in Albena, Strandn.
- 2 Wochen, Frühstück

599,- DM

Kinderfestpreis 199,- DM

Türkische Riviera

- am 28. Juni ab Leipzig
- familienfreundl. Ferienanlage in Side am Strand, Miniclub und Kinderspielplatz in weilt. Garten
- 1 Woche Halbpension

899,- DM

REISEBÜRO DÖLITSCH



Korfu

- am 30. Juni ab Leipzig
- 3-Sterne Hotel, Strandnähe
- 1 Woche Halbpension

829,- DM

Türkei/Südl. Ägäis

- am 29. Juni ab Leipzig
- 3-Sterne Hotel in Marmaris/Icmeler
- Strandnähe
- 2 Wochen Halbpension

969,- DM

Wir bieten unseren Kunden

- Flughafentransfer nach Erfurt oder Leipzig für nur 5,- DM p. P.
- kostenlosen Verleih von Reisevideos
- kostenlosen Computerausdruck von Reiseroutenbeschreibungen und Anreiseempfehlungen

Weitere tolle Angebote erhalten Sie im Reisebüro Dölitsch. Tel. 54787 Fax. 22321
Oberbachweg 13 • 07768 Kahla.